

Die Gemeinde Wilchwitz befindet sich im Landkreis Altenburger Land des Freistaates Thüringen, unmittelbar an der B93 / 180. Wilchwitz gehört zur Großgemeinde Nobitz. Das von knapp 500 Einwohnern besiedelte Gebiet im Pleißetal ist in 190 Haushalte aufgegliedert. Der Ort Wilchwitz liegt rechtsseitig der Pleiße, einem Gewässer der 1. Ordnung und Teil des Flussgebietes Elbe.

Die Ortslage Wilchwitz war beim Hochwasser 2013 im großen Umfang von Überflutungen betroffen. In den vergangenen Jahren traten mehrfach Hochwasserschäden auf. Für die Gemeinde Wilchwitz bestehen derzeit keine Hochwasserschutzanlagen nach dem Thüringer Wassergesetz.

Gegenstand der Planung

Ziel der Planung ist es, die Ortslage Wilchwitz vor der bei einem HQ_{20} einsetzender Hochwasserüberflutung bis zum HQ_{100} zu schützen. Basis der Berechnungen ist ein Bemessungshochwasserabfluss (BHQ) von $210 \text{ m}^3/\text{s}$.

Der Schutz der Ortslage wird durch den Neubau von zwei landwirtschaftlichen Wegen und der Gradientenanpassung der Ortsverbindungsstraße hergestellt.

Hierbei wurden folgende Maßnahmen geplant:

1. Erhöhung Gradiente der Ortsverbindungsstraße im Bereich der landwirtschaftlichen Wege
2. Erhöhung Gradiente des landwirtschaftlichen Weges von der Ortsverbindungsstraße in südliche Richtung bis zum Butterteich
3. Errichtung einer Verwallung bzw. eines landwirtschaftlichen Katasterweg von der Ortsverbindungsstraße nördlich des Geländes der Fa. Kelvion
4. Absenkung der Ortsverbindungsstraße nach der Brücke über die Pleiße zur Verbesserung Abfluss des Hochwassers
5. Kanal, Siel und Einlaufbauwerke
6. Straßenbau
7. Medienumverlegung

Projekttablauf:

- Abschluss Genehmigungsplanung: 05/ 2018
- Plangenehmigung: 17.10.2018
- Abschluss Ausführungsplanung: 01.10.2021
- Ausschreibung Bau: 12/ 2021 bis 01/ 2022
- Baubeginn: 01.03.2022
- Fertigstellung/Inbetriebnahme (Ortsverbindungsstraße): 16.09.2022
- Fertigstellung Gesamtmaßnahme: 25.11.2022

